



D'CSV-Conter huet d'Europaparlament zu Stroosbuerg besicht

E flotten Abléck an d'Fonktion-
néiere vum Europaparlament
konnte séch de 17. Juni e Grupp
vun 33 Leit, déi op Invitatioun
vun der CSV-Conter en Dage-
sausflug op Stroosbuerg gemat
haten, maachen.

Den Europadéputéierte Jean
Spautz huet a sénger bekannt
sprétzeger Manéier e flotten
Discours iwert d'Evolutioun
vum heitegen Europa, grad wéi
iwert d'Entwécklung vum Par-
lament um Site zu Stroosbu-
erg gehalen. No der uschléis-
sender Visit vum Plenum as de
ganze Grupp, zesumme mam As-
trid Lulling vum Jean Spautz op
d'Mettegiessen ageluede gin.
Mat enger kurzer Visit vum
Stadkär vu Stroosbuerg ass dee
flotten Dag op en Enn gang.

CSV-Conter Aktuell

Wir sind mitten im zweiten Jahr
unserer sechsjährigen Amtsperio-
de und die derzeitigen Entwicklun-
gen und anstehenden Dossiers tun
unserem ungebrochenen Eifer und
Tatendrang keinen Abbruch.

Demnach setzt sich die CSV-Conter
entsprechend ihrem Wahlpro-
gramm mit Nachdruck ein für:

- Eine ganztägige Betreuung der
Schulkinder im neuen Schulkom-
plex, also gleich zum Schulbeginn
2007/2008. Die Betreuung wäh-
rend der Mittagsstunden, die jetzt
schon provisorisch im Centre Cul-
turel in Ötringen an drei Tagen in
der Woche gut funktioniert, soll-
te dann täglich angeboten werden,
damit gerade ganztags erwerbstä-

tige Eltern sicher sind, dass ihr Kind
gut aufgehoben ist, und zwar an
jedem Tag in der Woche.

- Die Entstehung von Geschäf-
ten im Rahmen des Bauprojektes
„Contern-Downtown“, wo neben
verschiedenen Dienstleistungs-
angeboten die Einrichtung eines
Geldautomaten den Bürgern das
Einkaufen und das Besorgen von
Bargeld erheblich erleichtern wür-
de, ohne jedes Mal mit dem Auto
in die umliegenden Orte fahren
zu müssen. Dies würde außer-
dem neue Begegnungsmöglich-
keiten schaffen und nicht zuletzt
zur Förderung der sozialen Kon-
takte aller Bürger, jung und alt,
beitragen.

- Die Erhaltung eines Postange-
botes auf dem Gemeindegebiet,
wobei gegebenenfalls ein Post-

shop das bestehende Angebot ab-
lösen könnte.

- Die Aufstellung eines „Jugend-
kommunalplanes“ und zwar in enger
Mitarbeit aller Jugendlichen. Ohne
Einbindung der Jugendlichen ist
es unmöglich einen „Jugendkom-
munalplan“ auszuarbeiten, wel-
cher ihre Bedürfnisse, Probleme

D'CSV-Conter wënscht
alle Matbirger eng
schéin an erhuelsam
Vakanz!

und Ideen korrekt berücksichtigt. Schließlich kennt die Jugend selbst am besten die Infrastrukturen, die Materialien, die Busverbindungen, und so weiter, welche sie benötigen um die Projekte die sie in ihrem Dorf, Verein, Schule und dergleichen realisieren wollen.

Das Instrument „Jugendkommunalplan“ erlaubt es eine ordentliche Prioritätenliste zusammenzustellen von allem was gebraucht wird um anschließend die einzelnen Bedürfnisse den Möglichkeiten entsprechend nach und nach umzusetzen.

- Die Optimierung der Verbindungswege in den Dörfern. So könnte z.B. in Contern eine Fussgängerverbindung zwischen der rue de Syren und der „Haangels“ es den Schulkindern ermöglichen in Zukunft *sicherer* zu Fuss zum neuen Schul- und Sportkomplex zu gelangen und gleichzeitig für die übrigen Bürger als ein neuer „Trüppeltour“ genutzt werden.

Die „Syrdallschwemm“

Einen Schritt weiter gekommen sind wir unter anderem auch im Dossier Bau eines öffentlichen Schwimmbads in Niederanven.

Durch die gute Zusammenarbeit der drei CSV-Bürgermeister der Gemeinden Schüttringen, Niederanven und Contern war es möglich eine optimale Lösung zu finden, damit die „Syrdallschwemm“ doch noch realisiert werden kann. Das Schulschwimmen für unsere Kinder, sowie das Benutzen des Schwimmbads für alle Einwohner aus unserer Gemeinde sind also künftig garantiert.

Interkommunale Zusammenarbeit, Kinderkrippe

Wir als CSV-Conter begrüßen demnach auch dass:

- Durch die Initiative der CSV-Bürgermeister aus Niederanven, Con-

tern, Hesperingen und Schüttringen in dem neuen SIAS jetzt auch noch die Gemeinden Betzdorf, Hesperingen und Weiler-la-Tour Interesse an einer künftigen Zusammenarbeit angemeldet haben, beziehungsweise ganz dazu kommen werden. In dieser erweiterten Zusammenstellung wird dieses Syn-



dikat es all jenen Gemeinden erlauben demnächst auf diversen Ebenen noch effizienter zusammen zu arbeiten.

- Das Benutzen des Recycling-Center in Itzig auch für alle Einwohner der Gemeinde Contern, in Aussicht gestellt wurde, dies im Rahmen der geplanten erweiterten Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hesperingen.

Hierdurch sollen die Einwohner unserer Gemeinde zusätzlich die Möglichkeit erhalten, ihren wieder verwertbaren Abfall in zwei Recycling-Center (Münsbach und Itzig) abliefern zu können.

- Unsere Gemeindevertreter einstimmig für eine „Crèche“ mit 25 Vorzugsstellen für die Einwohner unserer Gemeinde in Moutfort gestimmt haben.

Verkehrssicherheit

- Drei Strassen in unserer Gemeinde (die rue de Pleitränge, die rue du Moulin und die rue de Krontgeshof) für den Durchgangsverkehr gesperrt wurden. Als „Nur für Anrainer-Strassen“ wird die Lebensqualität der Einwohner erheblich verbessert.

- Ein Ausbau der Verkehrserziehung für unsere Schulkinder erfolgt ist. Die Verkehrserziehung besteht schon seit vielen Jahren, dies mit der alljährlich durchgeführten Coupe Scolaire zu Fuß sowie mit dem Fahrrad. Sehr gut finden wir dass in Zukunft durch den Besuch des „Verkéiersgaart“ und dem „Kuck a Klick“ (www.cfc.lu/wb/pages/de/schulprogramme.php) dieses Sicherheitsangebot für unsere Jüngsten noch verbessert wird.

Sicherheitsangebot für unsere Jüngsten noch verbessert wird.

Die Sicherheit um den Schul- und Sportkomplex

Schlussendlich betont die CSV-Conter ganz klar die Notwendigkeit einer Verkehrsberuhigung der „rue de Syren“ in Contern.

An dieser vielbefahrenen Einfahrtsstrasse in den Ort, am neuen Schul- und Sportkomplex vorbei, ist es aus unserer Sicht *überaus wichtig* dass so schnell wie möglich, in Zusammenarbeit mit der Straßenbauverwaltung, eine bestmögliche Lösung für die Sicherheit aller Beteiligten (Bewohner, Schulkinder, Lehrpersonal, Eltern, Sportler, Zuschauer, Wanderer, Bustransport, und so weiter) gefunden und realisiert wird.

Mir wëllen de Gemengevertrieder vun der DP an der LSAP, déi aus verschiddene Grënn hire Posten am Gemengerot opgin hun, Merci soen fir déi geleeschten Aarbecht.

Mat deene neie Leit wënsche mir eis dann awer och eng gudd Zesummenaarbecht am Gemengerot.

Gutt besichte Generalversammlung vun der CSV-Conter

Virun engem gudd gefëllte Sall konnt d'Presidentin Marion Zovilé-Braquet nieft de Memberen och d'Ministere Marie-Josée Jacobs a Luc Frieden begrëissen.

Am éischte Joer vun hierer Presidentschaft a mat där neier politescher Situatioun op Gemenge-niveau hun d'Aktivitéite séch regelrecht vervielfältegt an de politeschen Asaatz vun de Sektionsverantwortleche wéi vun all Member ass méi gefuerdert wéi je.

De Sekretär Marcel Hoffmann huet Rapport iwert déi selléchen Aktivitéiten gemaat, wéi ënnert anerem d'Hierschtfest, de Neijoeschempfanck, d'Konferenz iwert „Fraën a Pensiounen“, d'Visite vum Naturreservat zu Iwwersyren an d'Organisatioun vum Be-

zierk Zentrum séngem „Owend ënner Frënn“.

De Keessier Nico Düsseldorf huet vun enger ausgeglachener Finanzsituatioun bericht a krut och Entlaaschtung, éier hien aus perséinleche Grënn mam Accord vun de Membren säi Posten dem Jemp Di-Genova iweggin huet.

Nom Buergermeeschter Jim Schmitz séngen Ausféierungen iwert déi aktuell kommunalpolitisch Situatioun an engem Grousswuert vum Minister Luc Frieden huet d'Familjeministerin Marie-Josée Jacobs ofschléissend interessant Ausféierungen iwert déi aktuell Familljen- a Jugendsituatioun, an den Aktiounen a Moossnahmen an deem Beräich vun der aktueller Regierung gemat.



Neijoerspatt

Traditionell zum Joeresufank hat d'CSV-Conter op den Neijoerspatt invitéiert. Hier Frënn – dorënner de Minister Jean-Louis Schiltz, d'Bezirkspräsidentin Martine Stein-

14. Mee 2007

Virtrag vu Marcel Oberweis a Jeannot Behm iwert d'Energiespueren am Alldag

De Marcel Oberweis, Deputéierten (www.csv.lu/personalien/Marcel+Oberweis.html), huet zu Éiter mat interessante Grafike gewisen ëm wat et beim Klimawandel geet a wat fir eng Konsequenzen op ons waarden, sollte mier just nokenken. A sénger engagéierter Präsentatioun huet hien ons Schrëtt vir Schrëtt déi verschidden Aspekter an hier Entwécklungen erklärt: Zesummenhäng tëschent Energieverbrauch, der nët onendlecher Notzung vu de fossilen Energien, d'Entwécklungen vum Energieverbrauch an d'Notzung vun

Mergen an d'CSV-Vize-Presidentin Diane Adehm – en etlech Kollegen aus dem Gemengerot a vill Membren aus den Nopeschsektiounen ware komm fir op en gudd Neit Joer 2007 unzestoussen.



alternativen Energien goufen op eng allgemeng verständlech Art a Weis vermëttelt. Dono wor et um Jeannot Behm vun der Agence de l'Energie de l'Etat (AEL, kuckt och ënnert: www.ael.lu) fir dee méi prakteschen Deel unzegoen. Vun Isolatioun bis Holzheizung koum

alles zur Sprooch. Och déi kleng Ureegungen fir am Alldag mat einfache Grëffer Energie ze spuëren hu nët gefeelt. Tëschenduerch konnt zu all Ament eng Fro gestallt ginn. Dovunner gouf vill Gebrauch gemat a munch Onklarheeten konnte geklärt ginn.



Die CSV-Conter zum Klimaschutz Tipps zum energie- bewussten Autofahren

- Beim Kauf eines Neuwagens auf einen sparsamen Spritverbrauch achten
- Ausreichend Zeit für Ihre Fahrt einplanen und rechtzeitig los fahren
- Möglichst früh in höhere Gänge schalten
- Vorausschauend fahren, sanft bremsen und Vollgas-Starts vermeiden
- Hektische Fahrweisen, zum Beispiel „Zwischen-jeder-Ampel-Beschleuniger“ meiden

- Ruhig und gleichmässig fahren, das Auto öfter einfach rollen lassen
 - Regelmässig den Reifendruck ihren Wagens kontrollieren und hoch halten
 - Keinen unnötigen Ballast im Kofferraum belassen
 - Den Gepäckträger entfernen, wenn dieser nicht benutzt wird
 - Den Motor bei längerem Stillstand abstellen. (lohnend ab etwa 30 Sekunden)
 - Im Hochsommer nicht randvoll tanken, da sich der Treibstoff ausdehnt und auslaufen kann
- Mit diesen Tipps schonen Sie die Umwelt, ihren Geldbeutel und ihre Nerven.



6. Mee 2007 Rallye zu Méideng D'CSV-Conter ënnerstëtzt den



Mat velle Gäscht an 12 Equippen um Départ war eisen éischte Fréihjoeschralllye e volle Succès. Mat den Aschreibungen, de Recetten vun der Tombola, vum Comptoir a vum Grill konnt e Boni vu 705 € erwirtschaft gin. Wéi ugekënnegt gëtt déi ganz Recette dem Télévie gespend. 🍀

Hutt Dir eng Fro, brauch Dir eng Informatioun, hutt Dir eng Suggestioun? Da kontaktéiert eis:

Schmitz Jim	<i>Buergermeeschter</i>	621 293 695	j.p.schmitz@luxnatur.lu
Sauber Jean	<i>2. Schäffen</i>	661 350 629	jean.sauber@apsch.etat.lu
Schmit-Eischen Lilly	<i>Conselljée</i>	621 425 246	joli1@pt.lu
Zovilé-Braquet Marion	<i>Präsidentin</i>	621 226 679	zovile@pt.lu
Hoffmann Marcel	<i>Sekretär</i>	621 196 053	mho@geduck.com

Manifestatiouns Kalenner

24. August 2007

Visite vum Naturreservat
zu Iwwersyren

14. Oktober 2007

CSV Hierschtfest

Konferenzen 2007

Duebel Nationalitéit
mam Laurent Mosar a
Maurice Bauer

Froen un de Ombuds-
mann Marc Fischbach

Froen un de Kommunika-
tionsminister Jean-Louis
Schiltz: Wat kascht eis
Telé an der Zukunft?

Gitt Member vun der CSV-Conter

Ech wëll Member bei der CSV-Conter gin:

Numm: _____ Virnumm: _____

Hausnummer, Strooss: _____

Code postal, Uertschaft: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Handy: _____

E-mail: _____

Schneit désen Text w.e.g. eraus a gitt en bei engem Comitésmember
of. Dir kënnst lech awer och direkt um Internet aschreiwen.

CSV

Impressum

CSV – Chrëschtlech Sozial
Vollekspartei

„De Conter Espresso“
erscheint unter der Verant-
wortung der CSV-Conter

Auflage 1/2007: 1 400

Weitere Informationen:

Web: www.csv-conter.lu

E-mail: info@csv-conter.lu

Copyright © CSV-Conter 1/2007